

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESA Fassadengrund

1 W 001

Lösungsmittelfrei

Werkstoffe:

Lösemittelfreies, konzentriertes Grundiermittel mit guter verfestigenden Wirkung auf Basis eines Acryl-Copolymerisat.

Anwendung:

REESA Fassadengrund dient zur Untergrundsanierung bzw. -vorbereitung innen und außen, zum Grundieren und Festigen alter und neuer Putze. REESA Fassadengrund kann in einem Verhältnis von bis zu 1:3 mit Wasser auf die Saugfähigkeit des Untergrundes eingestellt werden. Geeignete saugende Untergründe: Beton, Faserzement, Kalk- und Gipsputz, Kalksandsteine, ungebrannte Mauersteine. Ungeeignet für nicht saugende Untergründe (z. B. Lack- oder Ölfarbenanstriche).

Untergrundprüfung:

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363 Abs. 3.1.1.

Untergrundbeschaffenheit:

Der Untergrund muss abgebunden, tragfähig, trocken, sauber und frei von trennend wirkenden Substanzen sein. Nicht haftende, blätternde und spröde Altanstriche restlos entfernen und egalisieren. Schimmel-, Algen- und Moosbefall fachgerecht entfernen und mit REESATOX behandeln. Für Erst- und Renovierungsanstriche sind die für Anstricharbeiten erforderlichen Untergrundvorbehandlungen richtungsweisend.

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363 Abs. 2.1.

REESA – SYSTEMVORSCHLAG

Grundierung:

REESA Fassadengrund auf die Saugfähigkeit des Untergrundes einstellen. Auf stark saugende Untergründe sollte REESA Fassadengrund 2 x nass-in-nass aufgetragen werden.

Werkstoff gleichmäßig im Streichverfahren verarbeiten. Die Grundierung muss matt abziehen, Filmbildung auf dem Untergrund, Glanzstellen etc. vermeiden.

Nachfolgender Systemaufbau:

Mit REESA Fassadengrund vorgearbeitete Flächen können ohne weitere Vorbehandlung mit Dispersions-farben und Kunststoffputzen überarbeitet werden.

Anmerkung: Die Ausführungen in diesem technischen Merkblatt basieren auf praktischen Erfahrungen. Sie entbinden nicht davon, genannte Werkstoffe selbstverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitungsvorschläge bitte Fachberatung unserer anwendungstechnischen Abteilung anfordern. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren kann aus den Angaben dieses technischen Merkblattes eine Rechtsverbindlichkeit nicht übernommen werden. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

Ausgabe-Datum: Juli 2014

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

TECHNISCHE DATEN

Anwendungsbereich:	Innen und außen
Werkstofftyp:	Acryl-Copolymerisat, wasserverdünnbar und lösemittelfrei
Qualitätsreihe:	1 W 001
Temperatur / Verarbeitungsgrenze:	Untergrund und Lufttemperatur mindestens + 5° C
Verarbeitung:	streichen, rollen, spritzen
Lieferviskosität:	Applikationsfertig
Verdünnung:	Wasser
Zugabemenge:	nach Bedarf
Verbrauch m²:	ca. 180 ml / m ²
Trockenzeit bei 20°C / 65% rel. Luftfeuchtigkeit:	Überarbeitbar : nach ca. 4 - 5 Stunden Bei kühler, feuchter Witterung entsprechend längere Trocknungszeiten einhalten.
VOC-Wert:	ca. 0 g/l
Gewichtsfestkörper:	ca. 18 %
Spezifisches Gewicht:	ca. 1,0 g/cm ³
Reinigung von Arbeitsgeräten:	somit nach Gebrauch mit Wasser und Seife.
Lagerung:	Anbruchgebände luftdicht verschließen. Ware stets kühl aber frostfrei lagern.
Lagerzeit:	ca. 12 Monate im ungeöffneten Originalgebände
Kennzeichnung lt. Gefahrstoffverordnung:	Siehe Sicherheitsdatenblatt nach EU-Richtlinien.